

Wien, 28. Noobr 1883.

Hochverehrter Herr Herrnseder,

Sehr liegend sende ich Ihnen
den Skizze für den Prolog. Ich
glaube nun, dass er Ihnen weiteren
Aenderung bedarf nicht, dass
Sie mit demselben zufrieden
sein werden. —

Ich bin im Voraus über,
zeugt, dass Europa Sie auf
diesem, wie bei ähnlichen Gelegenheiten
Gelingen, inspirieren und
Ihre Composition allgemein
Bisfall finden wird. —

Bei diesem Anlasse erinnere
ich Sie an Ihren freundlichen
Vorschlag, mir Gelegenheit zu
geben, das Talent des jungen
Violin-Virtuosen Gegerovits
kennen zu lernen. -

Am Di Freitag Abend 7 Uhr,
können Sie an diesem Tage
mit dem angeforderten Paganini
um 8 Uhr bei mir sein. -

Sollte Ihnen dieses Abend
nicht recht sein, so lassen wir die
Sache auf nächste Woche. -

Mit aufrichtigem Grüßen
Ihr ergebener

H. Reichenow





